

### Verschiedenes.

**Bei einem Einbruchsdiebstahl in Schneeberg i. S.** sind folgende Sachen gestohlen worden: 1 gold. Ank.-Rem. 19" 15 St. Nr. 229128, offen 585/1000; 1 gold. Dam.-Cyl.-Rem. 12" 8 St. Nr. 63626, fondant Blatt, em. 9 kar.; 1 gold. Dam.-Cyl.-Rem. 12" 8 St. Nr. 42653, em. 8 kar.; 1 silb. g. Cyl.-Rem. 18" 8 St., w. Bügel, Nr. 600416, Marke G. T., auf dem Zifferblatt die Firma: Gustav Merz, Schneeberg; 1 silb. g. Cyl.-Rem. 17" 8 St. Nr. 297910, auf der Küvette dieselbe Firma; 1 neusilb. Cyl.-Rem. 16" 4 St. Nr. 16355, Marke Japy; 1 silb. g. Cyl.-Rem. 18" 4 St. Nr. 991, fondant Blatt; 1 Dtzd. amerik. Doublé-Herrenketten; ungefähr  $\frac{1}{2}$  Dtzd. Doublé-Damenketten; ungefähr 9 Stück gold. Ringe; ungefähr 1 Dtzd. Paar Ohringe, verschieden; ungefähr 1 Dtzd. Broschen; 2 Chatelaine aus Dukaten, Goldwert 58 Mk.; 1 Dukaten, gehenkelt, Wert 11 Mk.; 1 Dukaten, Silber, vergold.; 1 Krönungsthaler als Brosche; 1 Krönungsthaler in Silberkranz geklemmt; 1 Frankfurter Geldstück, grösser als 5 Mk., früher 5 Gulden Wert; 1 Preussischer Siegesthaler; 1 gehenkeltes Zweithalerstück mit August dem Starken; 3 Medaillen vom 2. Wettinbundeschiessen in Schneeberg; 1 Uhrkette, bestehend aus folgenden Schiessmedaillen: 1 Stück vom Deutschen Bundesschiessen, Berlin; 1 Stück vom Deutschen Bundesschiessen, Leipzig; 1 Stück vom Mitteldeutschen Bundesschiessen, Gera; 1 Stück vom 800jährigen Wettinjubelium und 1 Stück sächsische Schiessmedaille (d. besten Schützen); ferner mehrere dänische, schweizerische, amerikanische und russische Geldstücke. Vorkommenden Falles wird gebeten, die nächste Polizeibehörde zu benachrichtigen.

**Neuer Katalog der Aktiengesellschaft Mix & Genest,** Telephon-, Telegraphen- und Blitzableiter-Fabrik, Berlin W. Die uns vorliegende, soeben erschienene neue illustrierte Preisliste, 13. Auflage, legt wiederum ein beredtes Zeugnis ab für das unermüdete Bestreben der vorgenannten Gesellschaft durch Konstruktion neuer und Vervollkommnung ihrer bewährten früheren Apparate ihre leitende Stellung auf den Gebieten ihrer Fabrikation zu behaupten. — Der neue, bedeutend erweiterte Katalog, welcher 290 Seiten umfasst, enthält in allen seinen Abteilungen wieder eine grössere Anzahl von bemerkenswerten neuen Apparaten, von welchen in erster Stelle hervorzuheben sind der neue patentierte Motorwecker, sowie andere Läutwerke, Zug- und Druckkontakte in wasserdichten Gehäusen, verschiedene neue Modelle von Wand- und Tisch-Telephonstationen in geschmackvoller Ausstattung, sowie Telephonapparate für besondere Zwecke, speziell Bergwerke, Eisenbahnen und zur Verwendung in der Nähe von Hochspannungsleitungen. Ausserdem sind noch besonders erwähnenswert die patentierte Kassensicherung „Argus“, die Feuermelder, Minenzünder, Wasserstandsfernmelder- und Registrierapparate, das neue Beutel-Briquett-Element, sowie die reichhaltige Zusammenstellung der Materialien für Blitzableiter-Anlagen. Die Zusammenstellung in elf Abschnitten zeichnet sich durch grosse Uebersichtlichkeit aus, und ist der beschreibende Text durch ca. 650 Abbildungen, worunter sechs Kunstdrucke, sowie eine grössere Zahl von Schaltungsskizzen illustriert. Wie in der Vorrede zum Ausdruck gebracht, ist die Leistungsfähigkeit der Gesellschaft durch die neuerdings vorgenommene wesentliche Erweiterung ihrer Fabrikanlage in ganz erheblichem Masse erhöht und dieselbe dadurch in der Lage, auch den weitgehendsten Anforderungen nach jeder Richtung hin voll zu entsprechen. Bei der allgemein anerkannten Solidität der Erzeugnisse der Aktiengesellschaft Mix & Genest kann die neue Preisliste allen Interessenten nur auf das wärmste empfohlen werden.

**Aus Leipzig.** Die bekannte Firma Ludwig Hupfeld, Leipzig-Entritzsch, Fabrik selbstspielender Pianos und Flügel, hat ein neues, sehr schönes Plakat herausgegeben und versendet dasselbe an Geschäfte, welche sich mit dem Verkauf von Instrumenten befassen.

**Schwarzwälder Uhrenindustrie.** In einer Versammlung grösserer Fabrikanten amerikanischer Uhren wurde angesichts der aussergewöhnlich hohen Metall- und Holzpreise über die Er-

höhung der Uhrenpreise beraten. Konnte bei dieser ersten Zusammenkunft eine Einigung auf gemeinsamer Grundlage auch noch nicht erreicht werden, so ist doch eine Erhöhung unausbleiblich.

**Villingen.** Die Firma C. Werner, hier, hat das Geschäft ihres Konkurrenten, des Herrn Herm. Braukmann, hier, angekauft. Die Kaufsumme für das Anwesen, welches eine sehr wertvolle Wasserkraft besitzt, beträgt nur 25000 Mk. Der Inventarwert, welcher z. Zt. noch ausgerechnet wird, dürfte zwischen 40 und 50 Mille betragen. Herr B., dessen Gesundheit seit längerer Zeit schon sehr angegriffen ist, wird sich vorläufig ins Privatleben zurückziehen. Das erworbene Anwesen wird von den Herren Werner mit deren automatischen Maschinen ausgestattet werden, wovon eine grössere Anzahl im Werte von rund 40000 Mk. frisch bestellt und zum Teil schon unterwegs ist. Zur Zeit werden in beiden Etablissements ca. 350 Arbeiter und Arbeiterinnen beschäftigt, und etwa 300 weitere arbeiten in ihren Wohnungen auf Hausindustrie. Die wöchentliche Produktion erreicht annähernd 10000 Uhren verschiedenen Genres, und der jährliche Verkauf beziffert sich auf rund  $1\frac{1}{2}$  Millionen Mark.

**Konkursnachrichten.** St. Averd. Am 19. Jan. Konkurs eröffnet über das Vermögen der Uhrenhändlerin Margaretha Wendel, in Gütern getrennte Ehefrau von Emil Kraut; Versammlung am 17. Febr., Prüfungstermin am 3. März.

Barmen. Uhrmacher Carl Artmann, Wertherstrasse, am 18. Jan. Konkurs eröffnet; Versammlung am 16. Febr., Prüfungstermin am 16. März.

Bernburg. Uhrmacher Fritz Förster (zur Zeit unbekanntem Aufenthalts), am 19. Jan. Konkurs eröffnet; Prüfungstermin am 17. März.

Crailsheim. Uhrmacher Gustav Arnold, am 13. Jan. Konkurs eröffnet; Prüfungstermin am 13. Febr.

Dresden. Uhrmacher Max Leopold Siegmund Fuhrmann, Zöllnerstrasse 2, am 23. Jan. Konkurs eröffnet; Wahl- und Prüfungstermin am 27. Febr.

Plauen. Am 23. Jan. Konkurs eröffnet über den Nachlass des verstorbenen Uhrmachers Gustav Adolf Glöckner; Wahltermin am 8. Febr., Prüfungstermin am 11. März.

Trittau. Uhrmacher Friedrich Frost, am 20. Jan. Konkurs eröffnet; Versammlung am 15. Febr., Prüfungstermin am 1. März.

**Konkursaufhebung.** Das Konkursverfahren wurde aufgehoben über das Vermögen der nachfolgend Bezeichneten: Uhrmachers-Eheleute Theodor und Regina Adlhart in Neuburg a. D. (Bayern), Uhrmacher Johann Bapt. Bertsch in Stuttgart, Uhrmacher Joachim Eggers in Schwartau, Uhrmacher Heinrich Fückmüller in Hildburghausen, Uhrmacher H. Josef Mitschke in Orzegow (Amtsgericht Beuthen O.-Schl.).



### Frage- und Antwortkasten.

- Frage 944. Zwischen welchen Grenzen bewegt sich der tägliche Gang einer guten Cylinder-Herrenuhr?  
A. M.
- Frage 945. Welche Schweizer Fabrik erzeugt Taschenuhren mit Marke „Tulpe“?  
F. C. D.
- Frage 946. Welche Firma liefert Gehäuse mit geschliffenen Glasseiben für Reiseuhren?  
M. in E.
- Frage 947. Welches ist das beste Rezept, um Messing mit einem schwarzen Ueberzug (Beize) zu versehen?  
B. in Z.
- Frage 948. Man verlange gegenwärtig Taschenuhren von kleinem Durchmesser, doch nicht so flach, wie in der ersten Hälfte dieses Jahrhunderts; wird sich der Wunsch des Publikums nach sehr kleinen Taschenuhren, besonders Damenuhren betreffend, noch mehr steigern?  
H. A. in L.
- Frage 949. Welche Fabrik liefert Mikroskope guter und bester Qualität?  
L-r.
- Frage 950. Welche Reisszeugfabrik ist für den Bedarf der Uhrmacherschulen besonders zu empfehlen?